

01 Referat Wirtschaftsförderung und strategische Kreisentwicklung

B e s c h l u s s v o r l a g e

für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	20.02.2018	Vorberatung
Kreisausschuss	05.03.2018	Entscheidung

Tagesordnungs- Punkt	Fortführung des "Bündnis für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg"
-------------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt dem Kreisausschuss folgenden Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der Fortführung des „Bündnis für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg“ für den Zeitraum 2018 – 2020 zu. Die erforderlichen Haushaltsmittel sollen wie bisher bereitgestellt werden.

Vorbemerkungen/Erläuterungen:

Im Dezember 2011 wurde das „Bündnis für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg“ gegründet. BündnispartnerInnen sind die Wirtschaftsförderungen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises, die Agentur für Arbeit Bonn/Siegburg, die Jobcenter Bonn und Rhein-Sieg, die Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg, die Handwerkskammer zu Köln, die Kreishandwerkerschaft Bonn/Rhein-Sieg, der Deutsche Gewerkschaftsbund Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg, das Kompetenzzentrum Bonn/Rhein-Sieg und die Regionalagentur Bonn/Rhein-Sieg (www.buendnis-fachkraefte.de).

Ziel des Bündnisses ist es, gemeinsame verbindliche Antworten auf die Herausforderungen des demographischen Wandels für den Arbeitsmarkt in unserer Region zu erarbeiten und umzusetzen. Seit der Gründung hat sich das Bündnis zu einem multidisziplinären Forum zum Thema Fachkräfteentwicklung etabliert.

Mehr als 3000 Menschen haben sich in dieser Zeit aktiv an den Projekten und Ver-

anstaltungen des „Bündnis für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg“ beteiligt. Ein wichtiges Forum der aktiven Netzwerkarbeit bilden die – inzwischen 25 - multidisziplinären „Frühstückstreffen“ mit inhaltlichen Schwerpunkten aus den verschiedenen Handlungsfeldern. Aber auch viele andere Initiativen und Projekte sind entstanden, wie bspw. die IT-Initiative, gemeinsame Umschulungsangebote von Jobcenter und Kreishandwerkerschaft, das gemeinsame Projekt „IldA– Individuelle Integration durch Ausbildung“ für junge Geflüchtete oder die zum zweiten Mal durchgeführten Aktionstage „:perspektive langes Leben“ der Initiativrunde Zukunft der Pflege in Bonn/Rhein-Sieg und vieles mehr.

Bis Ende 2014 wurde das „Bündnis für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg“ als regionaler Strategieprozess vom Land NRW aus Mitteln des EFRE gefördert. Alle BündnispartnerInnen waren sich einig, das Bündnis fortzusetzen und unterzeichneten eine gemeinsame Zukunftsvereinbarung 2015 bis 2017, die nun für die Jahre 2018 bis 2020 fortgeführt werden soll.

Die Arbeit des „Bündnis für Fachkräfte“ wird koordiniert von der Regionalagentur Bonn/Rhein-Sieg. Finanziert wird die Arbeit durch die BündnispartnerInnen:

Die Bundesstadt Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis finanzieren die halbe Projektstelle (30.000 € p.a.) jeweils hälftig und die beiden Jobcenter Bonn und Rhein-Sieg-Kreis erbringen jeweils 5000 € p. a. als Festzuschuss. Alle weiteren Bündnispartner bringen sich sowohl finanziell bspw. mit der Finanzierung von Veranstaltungen wie auch durch Sachmittel ein.

Die BündnispartnerInnen sind weiter davon überzeugt, das „Bündnis für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg“ fortzusetzen und weiter zu entwickeln. Die Modalitäten sollen dieselben wie vorher sein und sind in einer Fortschreibung der Zukunftsvereinbarung geregelt.

Die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 15.000,- € sind im Doppelhaushalt 2017/2018 wie bisher beim Teilprodukt 0.90.10.03 – Maßnahmen für den Wirtschaftsstandort – veranschlagt.

Für 2019/2020 soll eine Neuveranschlagung im bisherigen Umfang erfolgen.

Es wird um Beratung gebeten.

(Dr. Tengler)

Haushalt:I. **Haushaltsmittel sind veranschlagt bei:**

0.90.10.03

(Produktnr. bzw. Projektnr.)

II. **Ressourcenverbrauch (nur soweit nicht in Haushaltsplanung berücksichtigt):****Personal:**

	Vollzeitäquivalente p.a.
Personalbedarf	
Personaleinsparung	

Finanzen:

konsumtiv in €
pro Jahr(sofern dauerhaft)
bzw. pro Projekt

	Aufwendungen			
Personalaufwand				
Transferaufwand				
sonstiger Aufwand				
Abschreibungen		Erträge (negatives Vorzeichen)	Saldo	Zeitraum (ab...) (von...bis...)
Gesamt:				

investiv in €
pro Maßnahme

	Auszahlungen	Einzahlungen (negatives Vorzeichen)	Saldo	Umsetzungs- zeitraum (von...bis...)
Baumaßnahmen/ Beschaffung				
Grunderwerb				
Gesamt				

☐ Deckung ist innerhalb des Budgets gegeben☐ Die Bereitstellung zusätzlicher Mittel ist erforderlich